

## Wahlfach im 2. Abschnitt des Studiums

Gemäß §2 Abs. 8 der ÄApprO: Bis zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung und bis zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist jeweils ein Wahlfach abzuleisten. Für den Ersten Abschnitt kann aus den hierfür angebotenen Wahlfächern der Universität frei gewählt, für den Zweiten Abschnitt können ein in der Anlage 3 zu dieser Verordnung genanntes Stoffgebiet oder Teile davon gewählt werden, soweit sie von der Universität angeboten werden. Die Leistungen im Wahlfach werden benotet. Die Note wird für das erste Wahlfach in das Zeugnis nach dem Muster der Anlagen 11 und 12 zu dieser Verordnung, für das zweite Wahlfach nach dem Muster der Anlage 12 zu dieser Verordnung aufgenommen, ohne bei der Gesamtnotenbildung berücksichtigt zu werden.

Fach: Q1 Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische I

Wahlfach: - Medizinische Informatik

Wahlfächer für die Zulassung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nach ÄApprO § 2 Abs. 8 Satz 2. [Im Zeugnis wird das Wahlfach entsprechend dieser Nennung aufgeführt]

**Titel des Wahlfachs:**

[Fakultätsinterner Titel, wird nicht im Zeugnis verwendet]

**Studienplanung und Auswertung in SAS, SPSS oder R**

Zielgruppe /

Voraussetzungen: Studenten ab dem 2. klinischen Semester nach Teilnahme an Q1 Med. Biometrie, Epidemiologie und Med. Informatik

### Inhalt und Lernziele:

#### Inhalt

Der Blockkurs gibt eine Einführung in die Planung und Auswertung klinischer Studien. Dabei werden anhand praktischer Beispiele die verschiedenen Schritte bei der Studienplanung, deren Durchführung und der Datenauswertung aus biometrischer Sicht beleuchtet. Neben den theoretischen Grundlagen wird der Einsatz von verschiedenen Softwarepaketen (SAS, SPSS, R) an praktischen Beispielen geübt.

#### Ziel des Wahlfachs

Einführung in die Planung und Auswertung klinischer Studien. Wiederholung statistischer Methoden. Erlernen und Anwendung von Software zur Studienplanung und zur Datenanalyse (SAS, SPSS, R).

#### Was ist nicht Ziel des Wahlfaches

Ziel ist die praktische Anwendung der Verfahren. Der Schwerpunkt liegt nicht auf der theoretischen Vertiefung der Methoden und Verfahren.

#### Kurzinfo:

Der Blockkurs gibt eine Einführung in die Planung und Auswertung klinischer Studien. Neben den theoretischen Grundlagen wird der Einsatz von verschiedenen Softwarepaketen (SAS, SPSS, R) an praktischen Beispielen geübt.

**Titel des Wahlfachs: Studienplanung und Auswertung in SAS, SPSS oder R**

**Organisation:**

**Ablauf:**

Als Blockkurs vorgesehen für das Sommersemester.  
Zeit bzw. Umsetzung wird festgelegt, sobald der Bedarf bekannt ist und die Umsetzung in Bezug auf Corona geklärt werden konnte. Ggf. rein digitales Wahlfach.  
Der Kurs kommt zustande bei min. 5 Teilnehmern (sonst Teilnahme im folgenden Sommersemester möglich).  
Ein Kurstag ist in der Regel aufgeteilt auf den theoretischen Teil (vormittags) und praktische Umsetzung des erlernten (nachmittags)

**Zeitlicher Umfang:**

Geplant als Blockkurs mit 5 Tagen à 8 h.  
Kann ggf. nach Absprache mit den Teilnehmern auch auf 5 Einzeltermine verteilt werden

**Bedingung zur Erteilung des Leistungsnachweises:**

Mindestens 80%ige Teilnahme und Prüfung/Leistungsnachweis durch eine praktische Datenauswertung und deren Dokumentation

**Kontakt und Anmeldung:**

**Verantwortliche/r Dozent/in:**

**Dr. Jörn Pons-Kühnemann**

**Kontaktdaten:**

**Institut für Medizinische Informatik  
Stellvertretende Institutsleitung  
Leiter Medizinische Statistik  
Rudolf-Buchheim-Str. 6  
Tel.: +49 (0) 641 99 41362  
Fax: +49 (0) 641 99 41359  
Joern.Pons@informatik.med.uni-giessen.de**

**Anmeldung:**

Bei Interesse bitte E-Mail an Institut für Medizinische Informatik (arbeitsgruppe.statistik@informatik.med.uni-giessen.de)

Nach Klärung, ob der Kurs nach Mindestteilnehmerzahl zustande kommt, informieren wir die Interessenten über die Administrierung in StudIP und schalten den Kurs dort frei.

**Besondere Hinweise:**

Dieses Wahlfach findet nur jedes Sommersemester statt.

Die Umsetzung ist in Präsenz vorgesehen.